

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 974 NEU: 984 1210 1211

Seite 1

Lesen sie zuerst diese wichtigen Informationen

Batterie

- Die werkseitig eingesetzte Batterie entlädt sich während Transport und Lagerung. Lassen Sie die Batterie bei Ihrem Fachhändler oder einem CASIO Kundendienst auswechseln, sobald Anzeichen für eine abfallende Batteriespannung (kein Licht oder schwache Anzeige) auftreten.

Wasserbeständigkeit

- Uhren sind nach ihrer Wasserbeständigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäuse-Bezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Geräte-tauchen
I	—	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200 M WATER RESISTANT 300 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

*Zur Beachtung

- I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.
- III Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.
- IV Betätigung der Knöpfe unter Wasser gestattet, versenkte Knöpfe sollten jedoch nicht betätigt werden. Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
- V Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tieftauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

- Manche wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband. Ein solches Modell nicht beim Schwimmen oder anderen Tätigkeiten tragen, bei denen das Band in Wasser eingetaucht wird.

Pflege Ihrer Uhr

- Diese Uhr wurde für Verwendung unter harten Bedingungen entwickelt. Zum Schutz der elektronischen Bauteile ist sie innen und außen mit Dämpfern versehen, wodurch sie äußerst stoß- und vibrationsfest ist.

Stoßfestigkeit: Diese Uhr kann während aller harten Sportarten getragen werden. (Jedoch darauf achten, daß das Uhrenglas nicht gegen harte Gegenstände gestoßen wird.)

- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieses Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Für Armbänder mit Kunstharzbindern... Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbänder...

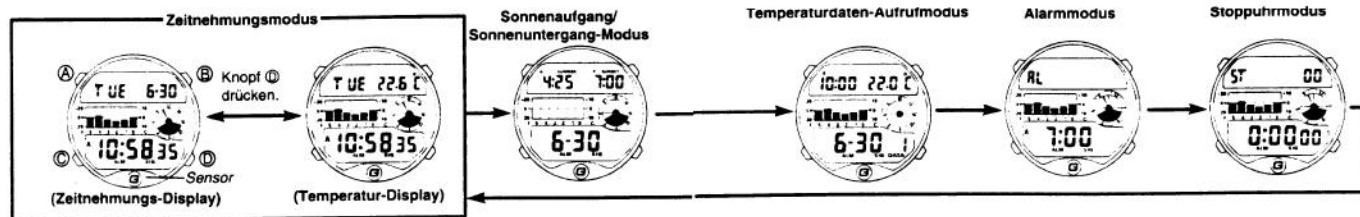
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so bald als möglich von der Oberfläche der Armbänder abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, daß die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

Vibrationsfestigkeit: Diese Uhr kann während Motorcross-Rennen, bei Arbeiten mit Kettensägen, Präzisionsmähern usw. getragen werden.

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Diese Uhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßfestigkeit aus; trotzdem sollten harte Stöße und ein Fallenlassen der Uhr vermieden werden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.

Allgemeine Anleitung

- Knopf (C) drücken, um von einem Modus auf den nächsten Modus umzuschalten. Jeder Modus ist in allen Einzelheiten auf den nachfolgenden Seiten beschrieben.
- Nachdem Sie eine Operation in einem Modus ausgeführt haben, den Knopf (C) drücken, um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzukehren.



Zeitnehmungsfunktionen

Das Einstellen der Zeit und des Datums ist in dem Zeitnehmungsmodus möglich, der durch Drücken des Knopfes (C) aufgerufen wird.

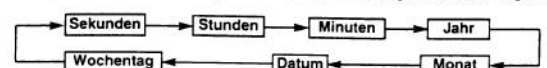
- In dem Zeitnehmungsmodus den Knopf (B) drücken, um das Display zu beleuchten.
- Zeigt grafisch den Betrag des Tageslichts pro Tag an, und zwar anhand der Zeit für den Sonnenaufgang und den Sonnenuntergang.

Die Beschriftungen im Diagramm sind:

- Wochentag
- Monat und Datum
- Temperatur-Grafik
- Tageslicht-Grafik
- Uhrzeit (TUE 6:30)
- Stunden
- Minuten
- Sekunden
- Erste Tageshälfte (AM)
- Sonnenaufgangszeit
- Sonnenuntergangszeit

Einstellen der Zeit und des Datums

- Knopf (D) drücken, um das Zeitnehmungsmodus (mit Monat und Datum) anzuzeigen.
- Knopf (A) drücken, wodurch die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen, da sie angewählt sind.
- Knopf (C) drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



- Während die Sekundenstellen angewählt sind (blinken), Knopf (D) drücken, um die Sekunden auf "00" zu stellen. Wenn Sie Knopf (C) bei einer Sekundenanzeige im Bereich von 30 bis 59 drücken, werden die Sekunden auf "00" zurückgestellt, wobei 1 zu den Minutenstellen addiert wird. Falls die Sekunden im Bereich von 00 bis 29 sind, verbleibt die Minutenanzeige unverändert.
- Wenn andere Stellen (außer Sekunden) gewählt sind (blinken), Knopf (D) drücken, um die angezeigte Zahl zu erhöhen. Wenn der Wochentag gewählt ist, wird durch Drücken des Knopfes (C) auf den nächsten Wochentag weitergeschaltet. Den Knopf (D) gedrückt halten, um die jeweilige Anzeige schnell zu ändern.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 974

Seite 2

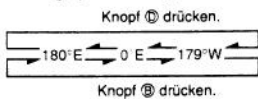
- Wenn die Sekunden, Stunden oder Minuten gewählt sind, dann wird durch Drücken des Knopfes **(A)** zwischen dem 12-Stunden- und 24-Stunden-Format umgeschaltet.
- 6. Nachdem Sie die Zeit und das Datum eingestellt haben, den Knopf **(A)** zweimal drücken, um auf das Zeitnehmungs-Display zurückzukehren.
- Das Datum kann in dem Bereich vom 1. Januar 1990 bis zum 31. Dezember 2029 eingestellt werden.
- Falls Sie keinen der Knöpfe für einige Minuten drücken, während angewählte Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch auf das Zeitnehmungs-Display zurück.

Wichtig

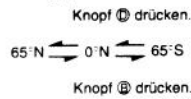
- Nachdem Sie eine Einstellung mit den obigen Vorgängen geändert haben, benötigt die Armbanduhr etwas Zeit, um bestimmte Informationen zu berechnen. Während dieser Berechnung ändern sich die Muster der Grafik-Anzeigen schnell. Warten Sie, bis diese Anzeige stoppt, bevor Sie andere Daten einzugeben versuchen.
- Falls Sie die derzeitige Uhrzeit für die Sommerzeit um eine Stunde vorstellen, auch die Einstellung der Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit (siehe "Einstellen der Ortsdaten" auf Seite 10) vorstellen. Und natürlich müssen Sie die entgegengesetzte Einstellung vornehmen (indem Sie die Differenz vermindern), wenn Sie wieder auf die Standard-Zeit zurückkehren.

- 6. Während die angewählten Stellen blinken, Knopf **(D)** oder **(B)** drücken, um den Wert zu erhöhen bzw. zu vermindern. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die angewählten Stellen schnell zu verstellen.

< Geographische Länge >



< Geographische Breite >



- 7. Nachdem Sie die Ortsdaten eingestellt haben, Knopf **(A)** drücken, um auf das Zeitnehmungs-Display zurückzukehren.

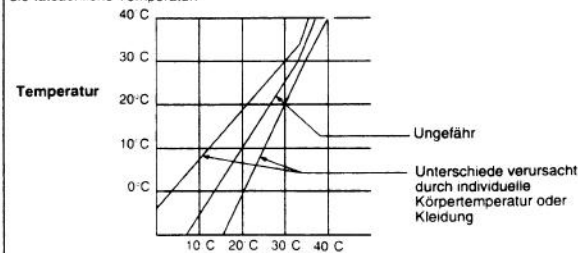
Wichtig

- Nachdem Sie eine Einstellung in den obigen Vorgängen geändert haben, benötigt die Armbanduhr etwas Zeit für die Berechnung von bestimmten Informationen. Während dieser Berechnung bewegen sich die Muster in der Grafik-Anzeige schnell. Warten Sie, bis diese Anzeige stoppt, bevor Sie weitere Daten einzugeben versuchen.

Hinweise

- Falls Sie glauben, daß die Armbanduhr nicht die richtigen Informationen anzeigt, die Einstellungen der Armbanduhr in der folgenden Reihenfolge prüfen: Jahr, Differenz gegenüber mittlerer Greenwich-Zeit, geographische Länge, geographische Breite, Ost/West, Nord/Süd.
- Die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten gelten für Meereshöhe. Die tatsächlichen Zeiten können daher etwas abweichen, abhängig von Ihrer Höhe.
- Die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten stimmen innerhalb eines Bereichs von 5 Minuten für geographische Breiten von weniger als 50 Grad, und innerhalb von 10 Minuten für geographische Breiten von mehr als 50 Grad.
- Sie können die Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit in Einheiten von einer Stunde einstellen. In Gebieten mit einer tatsächlichen Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit von einer halben Stunde erfolgt der tatsächliche Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang 30 Minuten später.
- Beispiel:** In einem Gebiet mit einer tatsächlichen Differenz von +9,5 Stunden gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit, die GMT-Differenz als +9 einstellen. In diesem Fall erfolgen der tatsächliche Sonnenaufgang und Sonnenuntergang um 30 Minuten nach den von der Armbanduhr berechneten Zeiten. Falls die Armbanduhr einen Sonnenaufgang um 6:35 Uhr morgens anzeigt, dann erfolgt der tatsächliche Sonnenaufgang um 7:05 Uhr morgens. Falls die Armbanduhr einen Sonnenuntergang um 6:05 Uhr abends anzeigt, dann erfolgt der tatsächliche Sonnenuntergang um 6:35 Uhr abends.

Eine genaue Temperaturmessung ist nicht möglich, wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen. Das nachfolgende Diagramm zeigt den Einfluß der Körpertemperatur auf die tatsächliche Temperatur.



Sonnenaufgang/Sonnenuntergang-Funktionen

Diese Funktionen geben die Zeit des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs für bestimmte Daten an. Auch eine Tageslicht-Grafik anhand der Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangsdaten wird angezeigt. Achten Sie darauf, daß die erforderlichen Daten in den folgenden Vorgängen richtig eingestellt werden müssen, damit die Sonnenaufgang/Sonnenuntergang-Funktionen richtig arbeiten können. Verwenden Sie die Zeitzonen-Tabelle auf den Seiten 58 bis 68 dieser Anleitung, um die zutreffenden Daten für Ihren Ort aufzufinden.

Einstellen der Ortsdaten

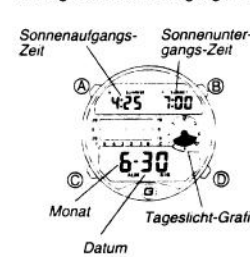
Differenz gegenüber mittlerer Greenwich-Zeit



1. Knopf **(C)** verwenden, um auf den Zeitnehmungsmodus zu schalten.
2. Knopf **(D)** drücken, um das Zeitnehmungs-Display anzuzeigen.
3. Knopf **(A)** drücken, wodurch die Sekunden auf dem Display zu blinken beginnen.
4. Knopf **(A)** drücken, um die Ortsdaten anzuzeigen. Die Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit blinkt, da sie angewählt ist.
5. Knopf **(C)** drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



Anzeige der Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangs-Zeiten für ein bestimmtes Datum



1. Knopf **(C)** verwenden, um auf den Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Modus zu schalten.
- Wenn Sie von einem anderen Modus auf den Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Modus schalten, zeigt das Display die Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangsdaten für das heutige Datum (wie es in dem Zeitnehmungsmodus eingestellt wurde) an.
2. Knopf **(D)** oder **(B)** drücken, um das Datum vor- bzw. nachzustellen. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um das Datum schnell zu ändern.
3. Wenn das gewünschte Datum angezeigt wird, müssen Sie etwa 15 Sekunden warten, bis die Armbanduhr die internen Berechnungen ausgeführt hat, bevor die Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Zeit für das Datum angezeigt wird.

Thermometer-Funktionen

Ein eingebauter Temperatursensor mißt die Temperatur und zeigt den Meßwert auf dem Display an. Die Anzeige des Temperatursensors kann auch zwischen Grad Celsius (°C) und Grad Fahrenheit (°F) umgeschaltet werden. Das Thermometer kann kalibriert werden, um Fehler zu korrigieren.

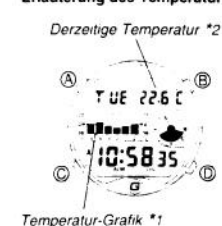
Wichtig

- Die Temperaturmessungen werden durch Ihre Körpertemperatur (wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen), direkte Sonnenbestrahlung und Feuchtigkeit beeinflusst. Um eine genauere Temperaturmessung zu erhalten, die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen, an einem gut belüfteten Ort ohne direkte Sonnenbestrahlung anordnen und die Feuchtigkeit von dem Gehäuse abwischen. Das Gehäuse der Armbanduhr benötigt etwa 20 bis 30 Minuten, um die tatsächliche Umgebungstemperatur zu erreichen.

Über die Temperaturmessung

Die Temperaturmessungen werden normalerweise alle zwei Minuten automatisch ausgeführt, unabhängig von dem Modus, auf den die Armbanduhr geschaltet ist. Sie können die Meßwerte an dem Temperatur-Display des Zeitnehmungs-Modus ablesen.

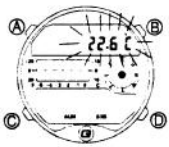
Erläuterung des Temperatur-Displays



1. Knopf **(C)** verwenden, um auf den Zeitnehmungs-Modus zu schalten.
2. Knopf **(D)** drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
- Wann immer Sie auf das Temperatur-Display schalten, wird die derzeitige Temperatur gemessen und angezeigt.
- 1 Die Temperatur-Grafik verwendet die derzeitige Temperatur (das rechte Element der Grafik) als Null und zeigt die Änderung der Temperatur für die letzten fünf Stunden an.
- 2 Das Display zeigt "°C" (oder "°F") an, wenn ein Meßwert außerhalb des Bereichs von -20°C bis +60°C (-4°F bis +140°F) liegt. Das normale Display erscheint wieder, sobald die Temperatur in den zulässigen Bereich zurückkehrt.

CASIO - Bedienungsanleitung

Umschalten zwischen Celsius und Fahrenheit



1. In dem Zeitnehmungsmodus Knopf C drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
2. Knopf B drücken, wodurch die Stellen der derzeitigen Temperatur zu blinken beginnen.
3. Knopf C drücken, um entweder Celsius °C oder Fahrenheit °F zu wählen.
4. Nachdem Sie Celsius oder Fahrenheit gewählt haben, Knopf A drücken, um auf das Temperatur-Display zurückzukehren.

Über den Temperatur-Speicher...

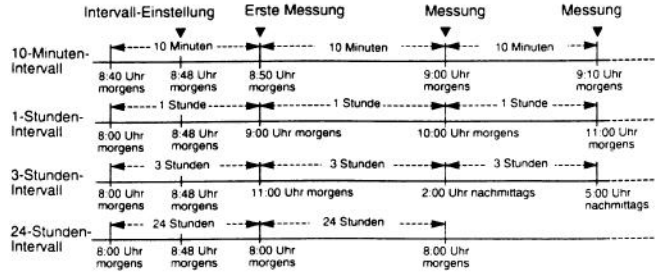
Zusätzlich zu den normalen Temperaturmessungen, die alle zwei Minuten ausgeführt werden, können Sie die Armbanduhr auch so einstellen, daß die Temperatur in regelmäßigen Intervallen (10 Minuten, 1 Stunde, 3 Stunden, 24 Stunden) gemessen und in dem Speicher abgespeichert wird. Der Speicher hält bis zu 30 Datensätze, die jeweils aus Datum, Uhrzeit der Messung und gemessene Temperatur bestehen. Sobald der Speicher voll ist, werden die Daten durch die neueste Messung aktualisiert, wobei die ältesten Daten jeweils gelöscht werden. Sie können die Daten aber nicht manuell löschen.

- Für das 10-Minuten-Intervall in dem obigen Beispiel startet die Armbanduhr das erste Intervall ab 8:40 Uhr, worauf die erste Messung um 8:50 Uhr ausgeführt wird.
- Für die 1-Stunden-, 3-Stunden- und 24-Stunden-Intervalle in dem obigen Beispiel startet die Armbanduhr das erste Intervall um 8:00 Uhr, worauf die erste Messung 1 Stunde, 3 Stunden oder 24 Stunden nach diesem Startpunkt ausgeführt wird.

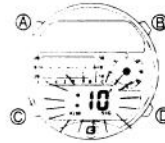
Hinweis

Das folgende Diagramm zeigt die Temperaturmessungen an, die ausgeführt werden, wenn Sie die Intervall-Einstellung ändern.

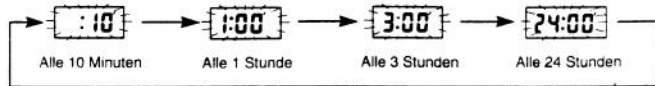
Beispiel: Wenn Sie die Intervall-Einstellung um 8:48 Uhr morgens ändern.



Wahl des Temperatur-Meßintervalls

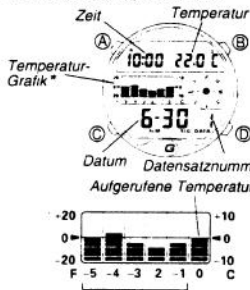


1. Knopf C verwenden, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zu schalten.
2. Knopf A drücken, wodurch das Temperaturmeßintervall auf dem Display zu blinken beginnt.
3. Knopf B drücken, um das Intervall in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



4. Wenn das gewünschte Intervall auf dem Display blinkt, Knopf A drücken, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zurückzukehren.

Aufrufen der Temperaturdaten



1. Knopf C verwenden, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zu schalten.
2. Knopf B oder D drücken, um die gespeicherten Datensätze rückwärts oder vorwärts durchzusehen.
3. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die Datensätze in der entsprechenden Richtung schnell durchzusehen.
4. Die Temperatur-Grafik vergleicht die derzeit angezeigte Temperatur (angezeigt als 0 ganz rechts in der Grafik) mit fünf vorhergehenden Messungen. Jedes Segment der Grafik entspricht 2°C (4°F).

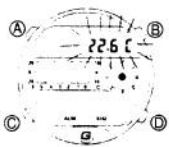
Kalibrierung der Temperaturmessung

Der Temperatursensor dieser Armbanduhr wurde werksseitig vor dem Versand kalibriert, so daß normalerweise keine weitere Einstellung erforderlich ist. Falls jedoch beachtliche Abweichungen bei der Temperaturanzeige beobachtet werden, können Sie die Armbanduhr einstellen, um den Fehler zu berichtigen.

Wichtig

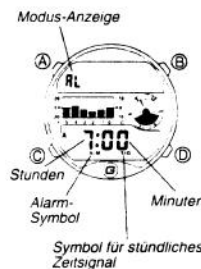
- Falsches Kalibrieren der Temperaturmessung dieser Armbanduhr kann zu fehlerhaften Anzeigen führen. Daher den nachfolgenden Abschnitt genau durchlesen, bevor Sie etwas ausführen.
- Die Anzeigen der Armbanduhr mit denen eines genauen Thermometers vergleichen.
 - Falls eine Kalibrierung erforderlich ist, die Armbanduhr von dem Handgelenk abnehmen und etwa 20 bis 30 Minuten warten, damit sich die Temperatur der Armbanduhr stabilisieren kann.
 - Die Temperaturkalibrierung möglichst schnell ausführen, damit die Temperatur der Armbanduhr nicht von Ihrer Körpertemperatur beeinflusst wird.
 - Sie können die Temperaturkalibrierung auch unter Wasser ausführen, wenn die Wassertemperatur konstant ist.

Kalibrieren der Temperatur



1. Knopf C verwenden, um auf den Zeitnehmungsmodus zu schalten, und Knopf B drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
2. Knopf A drücken, wodurch die Stellen der derzeitigen Temperatur zu blinken beginnen.
3. Mit jedem Druck auf Knopf B oder D wird die angezeigte Temperatur um 0,1°C erhöht bzw. vermindert.
4. Falls Sie Fahrenheit als Anzeigeeinheit gewählt haben, dann wird die Anzeige durch die obigen Vorgänge um 0,2°F geändert.
5. Sie können die Temperatur innerhalb eines Bereichs von -9,9°C bis +9,9°C (-18,0°F bis +18,0°F) kalibrieren.
6. Die Knöpfe B und D gleichzeitig drücken, um die Temperaturkalibrierung auf die Werkseinstellung zurückzustellen.
7. Nach dem Kalibrieren der Temperatur den Knopf A drücken, um auf das Temperatur-Display zurückzukehren.

Alarm-Funktionen



Wenn der tägliche Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm täglich zur voreingestellten Zeit für 20 Sekunden. Sobald der Alarm ertönt, kann dieser durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden. Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, ertönt zu jeder vollen Stunde ein Piepton.

Einstellen der Alarmzeit

1. Knopf C drücken, um auf den Alarm-Modus zu schalten.
2. Knopf A drücken, wodurch die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen, da sie angewählt sind. Dadurch wird der tägliche Alarm automatisch eingeschaltet.
3. Knopf B drücken, um die gewählten Stellen wie folgt zu ändern.



CASIO - Bedienungsanleitung

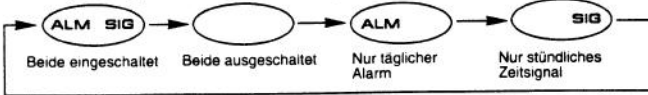
Modul Nr. 974

Seite 4

- Knopf \odot drücken, um die gewählten Stellen zu erhöhen. Knopf \odot gedrückt halten, wenn die gewählten Stellen schnell erhöht werden sollen.
- Das Format (12-Stunden oder 24-Stunden) der Alarmzeit stimmt automatisch mit dem von Ihnen gewählten Format für die normale Zeitnehmung überein.
- Wenn Sie das 12-Stunden-Format verwenden, dann ist beim Einstellen der Alarmzeit auf die richtige Einstellung für die erste Tageshälfte (A) oder die zweite Tageshälfte (P) zu achten.
- Nachdem Sie die Alarmzeit eingestellt haben, den Knopf \odot drücken, um auf den Alarmmodus zurückzukehren.

Ein- und Ausschalten des stündlichen Zeitsignals
Knopf \odot in dem Alarmmodus drücken, um den Status des täglichen Alarms und des stündlichen Zeitsignals in der folgenden Reihenfolge zu ändern.

Alarm-Symbol / Symbol für stündliches Zeitsignal

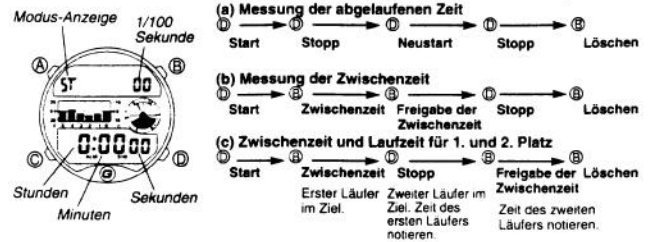


Technische Daten

- Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ± 15 Sekunden pro Monat
- Zeitnehmungsfunktion:** Stunden, Minuten, Monat, Sekunden, erste Tageshälfte (A)/zweite Tageshälfte (P), Monat, Datum, Wochentag, Temperatur
- Zeitsystem:** Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
- Kalendersystem:** Automatischer Kalender programmiert für die Jahre 1990 bis 2029
- Grafik-Display:** Temperatur-Grafik, Tageslicht-Grafik
- Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Funktionen:** Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangszeiten (bestimmtes Datum), Tageslicht-Grafik
- Thermometer-Funktionen**
 - Meßbereich: -20°C bis $+60^{\circ}\text{C}$ (oder -4°F bis $+140,0^{\circ}\text{F}$)
 - Anzeigebereich: -20°C bis $+60^{\circ}\text{C}$ (oder $-4,0^{\circ}\text{F}$ bis $+140,0^{\circ}\text{F}$)
 - Anzeigeinheit: $0,1^{\circ}\text{C}$ (oder $0,2^{\circ}\text{F}$)
 - Meßzeit: Alle 2 Minuten
 - Speicherkapazität: Bis zu 30 Datensätzen (Monat, Datum, Stunden, Minuten, Temperatur)
 - Sonstiges: Speicher-Zeitnehmung (4 Intervalle), Temperatur-Grafik, Temperatur-Kalibrierungsfunktion
 - Temperatursensor-Genauigkeit: $\pm 2^{\circ}\text{C}$ ($\pm 3,6^{\circ}\text{F}$) im Bereich von 10°C bis 40°C (50°F bis 104°F)
 - $\pm 3^{\circ}\text{C}$ ($\pm 5,4^{\circ}\text{F}$) im Bereich von -20°C bis $+60^{\circ}\text{C}$ (-4°F bis $+140^{\circ}\text{F}$)

Stoppuhr-Funktionen

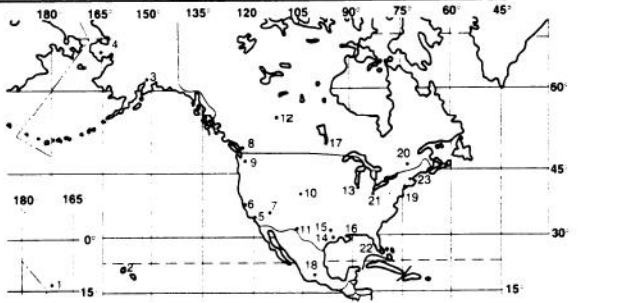
Die Stoppuhr-Funktionen gestatten die Aufzeichnung der abgelaufenen Spieldauer, der Zwischenzeiten und der Laufzeiten für ersten und zweiten Platz. Der Bereich der Stoppuhr beträgt 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden. Die Stoppuhr-Funktionen stehen in dem Stoppuhrmodus zur Verfügung, der durch Drücken des Knopfes \odot auferufen wird.



- Alarm-Funktionen:** Täglicher Alarm, stündliches Zeitsignal
- Stoppuhr-Funktionen**
 - Meßkapazität: 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden
 - Meßinheit: 1/100 Sekunde
 - Meßmodi: Abgelaufene Spieldauer, Zwischenzeiten, Laufzeit für ersten und zweiten Platz
- Mikro-Leuchte**
- Batterie:** Eine Lithium-Batterie (Typ: CR2016)
- Batterie-Lebensdauer:** 3 Jahre unter den folgenden Bedingungen
 - 1 Sekunde Leuchte pro Tag
 - 20 Sekunden Alarm pro Tag

ZEITZONEN-DIAGRAMM TIME ZONE CHART

North America



NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	PAGO PAGO	-11	171° W	14° N
2.	HONOLULU	-10	158° W	21° N
3.	ANCHORAGE	-9	150° W	61° N
4.	NOME	-9	165° W	65° N
5.	LOS ANGELES	-8	118° W	34° N
6.	SAN FRANCISCO	-8	122° W	38° N
7.	LAS VEGAS	-8	115° W	36° N
8.	VANCOUVER	-8	123° W	49° N
9.	SEATTLE	-8	122° W	48° N
10.	DENVER	-7	105° W	40° N
11.	ES PASO	-7	106° W	32° N
12.	EDMONTON	-7	114° W	54° N
13.	CHICAGO	-6	88° W	42° N
14.	HOUSTON	-6	95° W	30° N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
15.	DALLAS	-6	97° W	33° N
16.	NEW ORLEANS	-6	90° W	30° N
17.	WINNIPEG	-6	97° W	50° N
18.	MEXICO CITY	-6	99° W	19° N
19.	NEW YORK	-5	74° W	41° N
20.	MONTREAL	-5	74° W	45° N
21.	DETROIT	-5	83° W	42° N
22.	MIAMI	-5	80° W	26° N
23.	BOSTON	-5	71° W	42° N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is -2, that of DST is -3.)

Central and South America



NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	PANAMA CITY	-5	80° W	9° N
2.	LIMA	-5	77° W	12° S
3.	BOGOTA	-5	74° W	5° N
4.	CARACAS	-4	67° W	10° N
5.	LA PAZ	-4	68° W	17° S
6.	SANTIAGO	-4	71° W	33° S
7.	PORT OF SPAIN	-4	61° W	11° N
8.	RIO DE JANEIRO	-3	43° W	23° S
9.	SAO PAULO	-3	47° W	24° S
10.	BRASILIA	-3	48° W	16° S
11.	BUENOS AIRES	-3	58° W	35° S
12.	MONTEVIDEO	-3	56° W	35° S

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
-----	------	---	-----------	----------

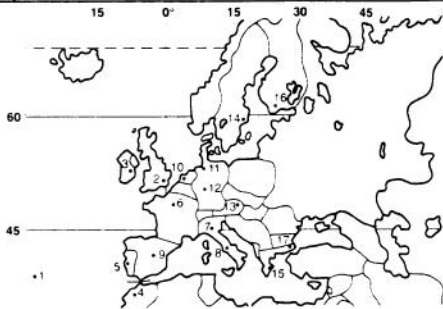
Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 974

Seite 5

Europe

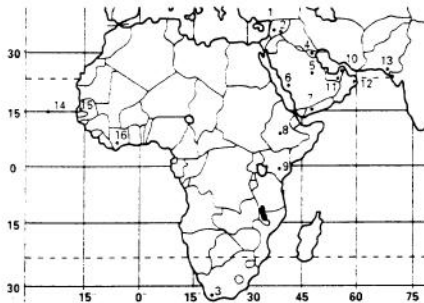


NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	AZORES	-1	25°W	38°N
2.	LONDON	+0	0°E	51°N
3.	DUBLIN	+0	6°W	53°N
4.	LISBON	+0	9°W	39°N
5.	CASABLANCA	+0	8°W	34°N
6.	PARIS	+1	2°E	49°N
7.	MILAN	+1	9°E	45°N
8.	ROME	+1	12°E	42°N
9.	MADRID	+1	4°W	40°N
10.	AMSTERDAM	+1	5°E	52°N
11.	HAMBURG	+1	10°E	54°N
12.	FRANKFURT	+1	9°E	50°N
13.	VIENNA	+1	16°E	48°N
14.	STOCKHOLM	+1	18°E	59°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
15.	ATHENS	+2	24°E	38°N
16.	HELSINKI	+2	25°E	60°N
17.	ISTANBUL	+2	29°E	41°N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

Africa and Middle East

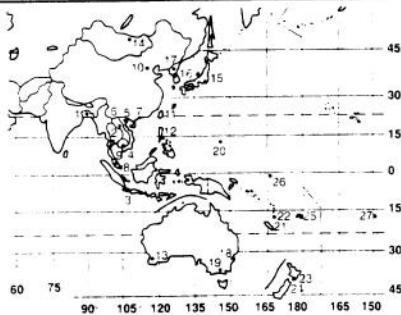


NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	BEIRUT	+2	35°E	34°N
2.	DAMASCUS	+2	36°E	33°N
3.	CAPE TOWN	+2	18°E	34°S
4.	KUWAIT	+3	48°E	29°N
5.	RIYADH	+3	47°E	25°N
6.	JEDDAH	+3	39°E	21°N
7.	ADEN	+3	45°E	13°N
8.	ADDIS ABABA	+3	39°E	9°N
9.	NAIROBI	+3	37°E	1°S
10.	DUBAI	+4	55°E	25°N
11.	ABUDHABI	+4	54°E	24°N
12.	MUSCAT	+4	58°E	23°N
13.	KARACHI	+5	67°E	25°N
14.	PRAIA	-1	23°W	15°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
15.	DAKAR	+0	17°W	15°N
16.	ABIDJAN	+0	4°W	5°N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

Asia and South Pacific



NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	DHAKA	+6	90°E	24°N
2.	BANGKOK	+7	100°E	14°N
3.	JAKARTA	+7	107°E	6°S
4.	PHNOM-PENH	+7	105°E	12°N
5.	HANOI	+7	106°E	21°N
6.	VIENTIANE	+7	103°E	18°N
7.	HONG KONG	+8	114°E	22°N
8.	SINGAPORE	+8	104°E	1°N
9.	KUALA LUMPUR	+8	102°E	3°N
10.	BEIJING	+8	116°E	40°N
11.	TAIPEI	+8	122°E	25°N
12.	MANILA	+8	121°E	15°N
13.	PERTH	+8	116°E	32°S
14.	ULAN BATOR	+8	107°E	48°N
15.	TOKYO	+9	140°E	36°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
16.	SEOUL	+9	127°E	38°N
17.	PYONGYANG	+9	126°E	39°N
18.	SYDNEY	+10	151°E	34°S
19.	MELBOURNE	+10	145°E	38°S
20.	GUAM	+10	145°E	13°N
21.	NOUMEA	+11	166°E	22°S
22.	PORT VILA	+11	168°E	18°S
23.	WELLINGTON	+12	175°E	41°S
24.	CHRISTCHURCH	+12	173°E	43°S
25.	SUVA	+12	178°E	18°S
26.	NAURU ISLAND	+12	166°E	1°S
27.	PAPEETE	-10	150°W	18°S

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt. Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schaden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen.
- Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instanzgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-

Handelspartner zu übergeben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

- Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiestfrist noch setzen sie eine neue Garantiestfrist in Lauf. Die Garantiestfrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiestfrist für das ganze Gerät.
- Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.

CASIO Computer Co. G.m.b.H. Deutschland
Börnbarch 10
22848 Norderstedt